Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 UAO (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Mindelheim 1861 : TTC Haselbach
Samstag, 02.03.2024, 17:00 Uhr

Peter tütet den Sieg für den TSV Mindelheim 1861 ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TSV Mindelheim 1861 im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 UAO (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) gegen den TTC Haselbach umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagnachmittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 24:14 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Wenzel und Simmet, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen Zähler beisteuern konnten Justra / Peter im Match gegen Schmid / Niederreiner, das 0:3 verloren ging. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kamen Wenzel / Simmet gegen Friess / Denk dann besser in die Partie und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wenzel / Simmet endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marc Justra gelang es, Martin Friess im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Peter beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Christian Schmid. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Martin Wenzel war in der Partie gegen Jonas Denk nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Das Einzel zwischen Karlheinz Simmet und Robert Niederreiner endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Probleme zu Beginn des Spiels musste Marc Justra zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Beim Erfolg von Christian Peter gegen Martin Friess konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Zwischenzeitlich musste Martin Wenzel zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Robert Niederreiner aber trotzdem sicher mit 11:7, 11:6, 7:11, 11:4 ein. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jonas Denk zunächst nicht gut aus, so gewann Karlheinz Simmet im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Mindelheim 1861 nun ein Punktekonto von 20:8 Punkten auf, während der TTC Haselbach vor dem nächsten Spiel, das am 06.03.2024 gegen den FSV Großaitingen II ansteht, 13:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Mindelheim 1861 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.03.2024 gegen den TSV 1863 Schwabmünchen IV.

Statistik:
TSV Mindelheim 1861
Doppel: Justra / Peter 0:1, Wenzel / Simmet 1:0
Einzel: M. Justra 2:0, C. Peter 1:1, M. Wenzel 2:0, K. Simmet 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Haselbach
Doppel: Schmid / Niederreiner 1:0, Friess / Denk 0:1
Einzel: C. Schmid 1:1, M. Friess 0:2, R. Niederreiner 0:2, J. Denk 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").